

Absender:

Antrag auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis

- Waffenbesitzkarte (grün) nach § 10 Abs.1 WaffG Erlaubnis zum Erwerb einer/mehrerer Waffe(n)
- Waffenbesitzkarte (gelb) für Sportschützen nach § 14 (4) WaffG
- Waffenbesitzkarte infolge eines Erbfalles nach § 20 WaffG
- Waffenbesitzkarte für juristische Personen nach § 10 Abs.2 Satz 2 WaffG
- Waffenbesitzkarte für Sammler nach § 17 WaffG
- Waffenbesitzkarte für Sachverständige nach § 18 WaffG
- Miteintrag in bestehende waffenrechtliche Erlaubnis nach § 10 Abs.2 Satz 1 WaffG
- Munitionserwerbsberechtigung nach § 10 Abs.3 WaffG; Munitionserwerbsschein
- Ausstellung Verlängerung eines Waffenscheins nach § 10 Abs.4 WaffG
- Ausstellung Verlängerung eines Europäischen Feuerwaffenpasses
- Ausstellung eines Kleinen Waffenscheines

1. Angaben zur antragstellenden Person

1.1. persönliche Angaben bei Antragstellung einer Einzelpersonen / für Vertretungsberechtigte:

	Familienname:	Geburtsname:	
	Vornamen:	Geburtsdatum:	
	Geburtsort: (Gemeinde, Landkreis, Land)		
	Straße:		
	PLZ / Ort:		
Nur Ausfüllen bei Erstanträgen oder Änderungen	Telefonnummer:	E-Mail:	
	Staatsangehörigkeit:	deutsch	andere Staatsangehörigkeit:
	Wohnungen in den letzten fünf Jahren:		
	Zweitwohnsitz (auch innerhalb der EG)	nein	ja
	In Deutschland ununterbrochen wohnhaft seit:		
In Deutschland erstmals wohnhaft im Jahr:			

1.2 persönliche Angaben bei Antragstellung einer juristischen Person:

- Name des Vereins/ der Firma
- Name Vertretungsberechtigte(r) / Inhaber(in)
- Geburtsdatum und -ort Vertretungsberechtigte(r) / Inhaber(in)
- ggf. Aktenzeichen und Tag der Eintragung ins Vereins- bzw. Gewereregister
- Anschrift Verein / (Zweig-)Niederlassung
- Telefon / E-Mail (freiwillige Angabe für eventuelle Rückfragen)
- ggf- Sitz der Hauptniederlassung (auch innerhalb der EG)

1.3 Angaben zur Zuverlässigkeit, der Sachkunde und persönlichen Eignung des Antragstellers / der Antragstellerin bzw. des / der Vertretungsberechtigten:

- Ich bin nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbarem Betätigungsverbot unterliegt
- nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat
- nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen
- nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig
- nicht abhängig von Alkohol, Drogen oder anderen berauschenden Mitteln
- nicht psychisch krank

Ich besitze die zum Umgang mit Schusswaffen erforderliche persönliche Eignung
Mögliche Einschränkungen z.B: nicht korrigierbare Sehschwächen, Nachtblindheit, Hirnverletzung, schwere Herz- u. Kreislauferkrankungen, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Taubheit, Amputation, Lähmungen o.ä.

Das Zeugnis über die Sachkunde nach § 7 WaffG				
	lag der Behörde bereits vor		wird vorgelegt	besitze ich nicht
Ich bin Inhaber eines gültigen	Jahres-,	Tages-,	Jugend-,	Ausländerjagdscheins
gültig bis:		Jagdschein-Nr.:		
		ausstellende Behörde:		

2. Angaben zu bisherigen waffenrechtlichen Erlaubnissen

Mir wurden bisher keine bereits waffenrechtliche Erlaubnisse erteilt.
WBK Waffenschein
Munitionserwerbsschein Jagdschein

Art der Erlaubnis	Ausgestellt am	gültig bis	ausstellende Behörde

Ich besitze bisher keine bereits Waffe(n) und Munition

3. Angaben bei Beantragung einer Waffenbesitzkarte, eines Waffenscheins oder bei Mitinhabereintrag

Ich möchte nachfolgende Waffe(n) / Munition erwerben / führen:
Ich habe nachstehende Waffe(n) / Munition geerbt: am _____ von _____
(Erbschein und ggf. Verzichtserklärung der Miterben liegen dem Antrag bei)

Art der Waffe	Kaliber	Hersteller/Modell	Herstellungsnummer

Ich möchte in nachfolgende(n) waffenrechtliche(n) Erlaubnis(sen) als Mitbenutzer aufgenommen werden:

Name Waffenbesitzkarteninhaber	Art der Erlaubnis (Waffenbesitzkarte, Waffenschein)	Nr.	Ausstellungsdatum	Ausstellungsbehörde

Ergänzende Bedürfnisbestätigung durch den Schützenverband bzw. gesonderte Begründung bei Beantragung ab einer dritten Kurzwaffe für Jäger liegt dem Antrag bei.
Ergänzende Angaben bei Beantragung einer Waffenbesitzkarte für Sammler liegen dem Antrag bei.

4. Weitere Angaben bei Beantragung eines Waffenscheines

Eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 1 Million Euro pauschal für Personen- und Sachschäden
wird abgeschlossen habe ich abgeschlossen

Versicherungsnummer

Datum

Versicherer

Als Privatperson bin ich wesentlich mehr als die Allgemeinheit durch Angriffe auf Leib und Leben gefährdet und der Erwerb und Führen der beantragten Schusswaffe(n) ist geeignet und erforderlich, diese Gefährdung zu mindern (§ 19 WaffG). (Nachweis darüber liegt durch Bestätigung des Landeskriminalamtes bei)

Als Bewachungs- und Sicherheitsunternehmer besitze ich eine Erlaubnis nach § 34a der Gewerbeordnung und muss Bewachungsaufträge wahrnehmen, deren Schutzgegenstand einem gesteigerten Gefährdungspotenzial ausgesetzt ist (Nachweis der Erlaubnis nach § 34a GewO und über das Gefährdungspotenzial des Auftragsgegenstandes liegt durch Bestätigung des Landeskriminalamtes bei.)

5. Angaben zur Aufbewahrung (Wo und wie bewahren Sie Ihre Schusswaffe(n) und Munition auf bzw. werden Sie diese aufbewahren?) Geeignete Nachweise sind vor dem ersten Waffenerwerb vorzulegen!

Langwaffen

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1, Widerstandsgrad 0
in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992 - nur bis max. 10 Waffen
in einem Behältnis entsprechend einer Norm gleichen Schutzniveaus eines anderen EWR-Mitgliedstaates
wie folgt (beschreiben Sie das Produkt, z. B. durch Typenschild auf dem Waffenschrank)

Kurzwaffen

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1, Widerstandsgrad 0
in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992
in einem Behältnis entsprechend einer Norm gleichen Schutzniveaus eines anderen EWR-Mitgliedstaates
wie folgt (beschreiben Sie das Produkt, z. B. durch Typenschild auf dem Waffenschrank)

Munition

getrennt von den Waffen in einem Stahlblechschrank mit Stangenriegelschloss
getrennt von den Waffen in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992
getrennt von den Waffen in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992
wie folgt (beschreiben Sie das Produkt, z. B. durch Typenschild auf dem Waffenschrank)

gemeinsam mit den Waffen in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1, Widerstandsgrad 0 oder in einem Behältnis entsprechend einer Norm gleichen Schutzniveaus eines anderen NWR-Mitgliedstaates

6. In den Feuerwaffenpass einzutragende Waffen (gegebenenfalls Beiblatt hinzufügen)

Meine vorstehenden Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die gemachten Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung der beantragten waffenrechtlichen Erlaubnis vorliegen. Nach § 39 WaffG sind Sie zur Abgabe dieser Daten verpflichtet. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt das Landratsamt / kreisfreie Stadt eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister und dem Erziehungsregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister und eine Stellungnahme der zuständigen Polizeidirektion ein.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin:
------------	--------------------------------------------------------